

GÜNTER FLOHRS

LOVE STORY 2200

*Rettet
diesen Planeten
– es ist der
Einzige mit
Bier!*



GÜNTER FLOHRS

LOVESTORY 2200

SHAKER™
 **media**

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in
der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische
Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

GÜNTER FLOHRS

LOVE STORY 2200

Copyright: Shaker Media 2022

Alle Rechte, auch das des auszugsweisen Nachdruckes, der auszugsweisen oder vollständigen Wiedergabe, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen und der Übersetzung, vorbehalten.

Umschlaggestaltung, Satz: Schulz-Hamparian, Editorial Design
Abbildungen: Seite 192, privat; Buchrückseite, © Sasa Zivkovic

Printed in Germany.

ISBN 978-3-95631-915-0

Shaker Media GmbH · Am Langen Graben 15 a · 52353 Düren
Telefon: 02421 / 990 11 - 40 · Telefax: 02421 / 990 11 - 49
Internet: www.shaker-media.de · E-Mail: info@shaker-media.de

Für meine Mutter Renate
(1945-2020)

Prolog

Zu Beginn des 23. Jahrhunderts brennt der Klimawandel den Erdbewohnern mehr denn je unter den Nägeln – Dürre, Starkregen, Überschwemmungen, Waldbrände, Tropenstürme, Hagelschläge, Tornados, Hitzewellen, Eisstürme und Hurrikane sind an der Tagesordnung. Die Klimakrise hält den Planeten fest im Griff. Dennoch gibt es immer noch die Spezies der Klimawandelleugner, wie zum Beispiel den 28-jährigen Jared Horovitz, Geologie-Doktorand und Ferienjobber bei der Firma Bosch. Am Fließband lernt er die junge Stella d'Aragona, 22, kennen. Zunächst rempeln der Israeli und die Römerin einige Male aneinander, aber dann scheint es die ganz große Affenliebe zu werden. Stella, die entschieden gegen die Klima-Katastrophe kämpft, bietet viel Reibfläche, an der sich der Leugner abkämpfen kann.

Jared wird von den Boschis mit Sprüchen wie »Lass die Finger von unserer Stella« konfrontiert und muss sich die Gunst der holden Stella hart erkämpfen.

Lovestory 2200 ist eine eigentlich unmögliche Liebesgeschichte, ein Drama, wenn man so will, bei dem auch die komödiantischen Aspekte nicht zu kurz kommen. Jared und sein bester Kumpel Aaron, die beide leidenschaftlich gern Rotwein, Whiskey und Bier trinken, müssen erkennen, dass es nur auf diesem unseren Planeten Bier gibt und dass er allein deswegen höchst schützenswert ist. Aliens kennen keinen Alkohol.

Abgerundet wird das Skript von 24 Statements zum Klimawandel, die aus dem Umfeld des Autoren kommen. Mal mehr, mal weniger bekannte Persönlichkeiten aus dem Großraum Stuttgart, aber auch aus Paris, Kanada und den Malediven.

Inhalt

Alligatoren in der Arktis 10

Zwölf Dollar CO₂-Abgabe 40

Was macht eigentlich dein Liebesleben so? 46

Der Orchideenpflücker 51

Brandneu: die Bohemian Flip-Flops 61

Die Kartoffel vom Einstellungsgespräch 72

Der smartere Sesselfurzer 83

Die schärfste Chica diesseits des Tibers 116

Statements zum Klimawandel 2022 145

Über den Autor 192